

## Qualität als Radio-Strategie – Neue Zukunft für ein altes Medium

28. bis 30. Juni 2009 in der Akademie für Politische Bildung,  
Tutzing, Starnberger See

### Veranstalter

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb Bonn,  
Fachbereich Multimedia/Journalistenprogramm  
Akademie für Politische Bildung, Tutzing

### Seminarleitung und Team

Dr. Michael Schröder,  
Akademie für Politische Bildung, Tutzing

Berthold L. Flöper,  
Bundeszentrale für politische Bildung/bpb

Norbert Linke, Leiter der Nachrichtenredaktion  
Hit Radio FFH, Bad Vilbel

Florian Schwinn, freier Redakteur und Moderator hr2 kultur,  
Frankfurt am Main

Inge Seibel-Müller, freie Journalistin und Medienberaterin,  
Stephanskirchen

Michael Thamm, WDR-Studioleniter, Bielefeld

### Zielgruppe

Programmverantwortliche, RvDs und CvDs, erfahrene  
ReporterInnen und RedakteurInnen in privaten und  
öffentlich-rechtlichen Sendern

### Konzept

Ziel des dreitägigen Workshops ist die Auseinandersetzung  
mit der Qualität gegenwärtiger und zukünftiger Programme  
als Zukunftssicherung des Radios: von der Diskussion des  
Qualitätsbegriffs über die Qualitätssicherung bis zu den  
medienpolitischen Rahmenbedingungen. Erfahrene Radio-  
profis stellen ihre Konzepte zur Diskussion.

### Kosten

Die Tagungsgebühr beträgt 80 Euro und ist am Anreisetag zu  
bezahlen. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung über-  
nimmt der Veranstalter. Fahrtkosten werden nicht erstattet.

### Tagungsort

Akademie für Politische Bildung  
Buchensee 1, 82323 Tutzing  
Tel.: +49 (0) 8158 256-0  
www.apb-tutzing.de

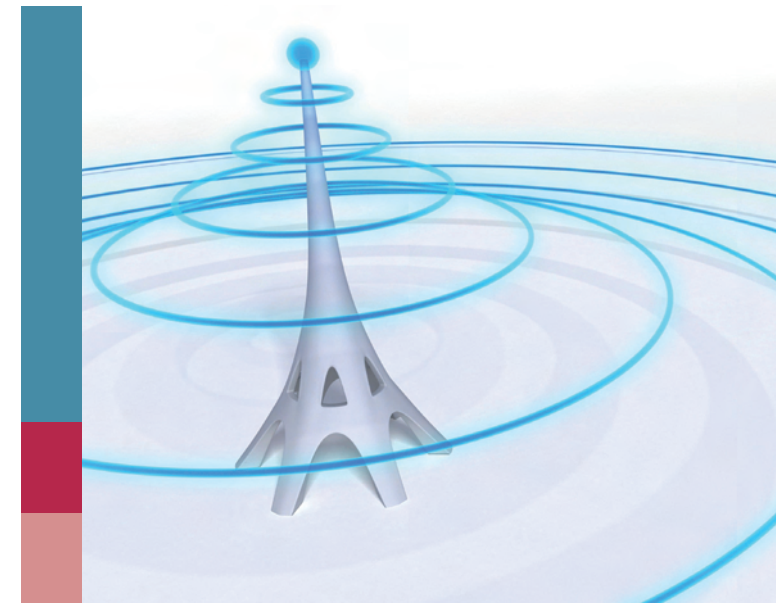
Hinweis: In den Gästezimmern der Akademie gibt es keine  
Radios. Bei Bedarf bitte mitbringen.

Mehr Details zum Workshop, den Tagungsablauf, Informatio-  
nen zu den ReferentInnen und aktuelle Nachrichten rund um  
die Digitalisierung des Hörfunks finden Sie unter

[www.hoerfunker.de](http://www.hoerfunker.de)

## Qualität als Radio-Strategie – Neue Zukunft für ein altes Medium

Workshop für Journalistinnen und Journalisten im Radio



28. bis 30. Juni 2009 in der  
Akademie für Politische Bildung  
Tutzing, Starnberger See

Zukunft

Radio wird anders – und damit auch die Art, wie wir in Zukunft Radio produzieren. Fast könnte man sagen, es war schon lange nicht mehr so spannend! Es sind vor allem die neuen Vertriebswege und die erst zaghaft genutzten Möglichkeiten der Kommunikation und Interaktion durch die Plattform Internet, die die Radiolandschaft verändern. Die Nachfrage von Internetstreams und Podcasts wächst. Hörer suchen im Netz nach Nischen, die die Mainstreamprogramme der privaten und öffentlich-rechtlichen Sender „on air“ nicht – oder nicht mehr – bedienen. Jahre lang haben die UKW-Unterhaltungsprogramme sich gegenseitig kopiert. Als Dank für den akustischen Gleichklang und die Austauschbarkeit wurde den Sendern der Stempel „Dudelwellen“ und „Nebenbeimedia“ aufgedrückt. Immer kürzer mussten die Wortbeiträge werden, immer reduzierter die Darstellungsformen, immer glatter die Moderationen. Verloren gingen mit den Alleinstellungsmerkmalen vor allem die positiven Imagewerte und ein großer Teil der jüngeren Hörer.

Wie holen wir sie zurück? Mit der gesicherten Qualität des Programms! Was aber ist Qualität im Radio? Ob wir Qualität tatsächlich nur bei einem höchst aufwendig produzierten Wortprogramm finden oder ob es gerade eine perfekte akustische Folie zum Nebenbeihören sein kann, dies werden Sie gemeinsam mit Radiopraktikern und Medienfachleuten im Workshop erörtern. Wir wollen Lösungen finden, wie wir Qualität herstellen und sichern. Dabei wird es genauso um das Optimieren der Wortinhalte wie um das Fördern der Persönlichkeit der Moderatoren gehen. Best-Practice-Beispiele sollen uns helfen zu definieren, was ein Qualitätsprogramm ist und welche medienpolitischen Rahmenbedingungen Programmierer dafür brauchen.

### ReferentInnen (bereits zugesagt)

**Marc Jan Eumann**, MdL von Nordrhein-Westfalen, Vorsitzender der SPD-Medienkommission in Berlin, Mitglied im WDR-Rundfunkrat Köln

**Hans-Dieter Hillmoth**, Geschäftsführer und Programmdirektor der Radio/Tele FFH

**Volker Lilienthal**, verantwortlicher Redakteur, epd Medien

**Michael Praetorius**, Leiter Online Antenne Bayern

**Andreas Heine**, Chefredakteur Radio MK

**Ursula Wienken**, Geschäftsführerin der workMedienQualifizierung GmbH, Akademie für Hörfunk und Medien, Köln

- Qualität im Radio – was verstehen wir darunter, wie stellen wir sie her? Hat das Radio im Quotenkampf die eigenen Stärken vergessen? Rückbesinnung mit dem Blick nach vorn.
- Die Medienpolitik – Gegner von Qualitätsradio? Medienpolitiker diskutieren über technische Verbreitungswege und den Zeitpunkt der UKW-Abschaltung. Wo findet Medienpolitik statt, die dem Radio bei der Qualitätssicherung hilft? Ein Kamingespräch mit „Medien-Köpfen“.
- Qualitätssicherung und Monitoringsysteme im Redaktionsalltag – Leitbild oder Leidsbild? Von Qualitätsgrundlagen, Leitlinien und Personalmanagement.
- Social Media und „user generated content“ im Radio. Vom Umgang mit der Community über Twitter zu den Rückkanälen. Viele neue Impulse fürs Programm.
- So tickt die Wahl: Viele Tipps und O-Töne für unterhaltsame und informative Wahlberichte im Radio.
- Talentschmiede Campusradio – Hochschulradios als Kreativbörse für neue Formate, Experimente und Stimmen.

**Akademie für Politische Bildung  
Buchensee 1  
82323 Tutzing**



### Tagungssekretärin

Ina Raus  
Telefon +49 (0) 8158 256 53  
Telefax +49 (0) 8158 256 51  
E-Mail: i.raus@apb-tutzing.de

Tagungsgebühr: 80 Euro  
Übernachtung und Verpflegung übernehmen die Veranstalter.

An dem Workshop **Qualität als Radio-Strategie – Neue Zukunft für ein altes Medium** vom 28. Juni bis 30. Juni 2009 in Tutzing, Starnberger See, nehme ich teil.

- Übernachtung im Einzelzimmer
- Ohne Übernachtung
- Vegetarische Kost erwünscht

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsjahr \_\_\_\_\_

Privatadresse \_\_\_\_\_

Funktion \_\_\_\_\_

Telefon privat \_\_\_\_\_ Fax privat \_\_\_\_\_

Telefon dienstlich \_\_\_\_\_ Fax dienstlich \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Institution/Dienstanschrift \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten ausschließlich innerhalb der Bundeszentrale für politische Bildung verwendet werden. Wir versichern Ihnen, dass die Angaben ausschließlich im Rahmen der Aufgaben der Bundeszentrale für politische Bildung und keinesfalls für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Ich bin damit einverstanden, dass eventuell anstehende Stornokosten wegen zu kurzfristiger Absage, späterer Anreise oder früherer Abreise oder Nichtteilnahme trotz verbindlicher Anmeldung – außer im Falle nachgewiesener Erkrankung – von mir übernommen werden müssen. Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit diesen Bedingungen einverstanden.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

# Radio

